



## Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Innenministerium NRW, 40190 Düsseldorf

An die Bezirksregierungen  
Arnsberg, Detmold, Düsseldorf,  
Köln und Münster

Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf

Bearbeitung: **Frau Kutschmann**  
**poststelle@im.nrw.de**  
Durchwahl (0211) 871 2332  
Fax (0211) 871 2340

Aktenzeichen  
**14/43.63- I 14**

01.März 2002

### **Ausländerangelegenheiten;**

Passausstellung für jugoslawische Staatsangehörige aus dem Kosovo

Mein Erlass vom 29.10.2001, Az: 14/43.62 - I 14

Anlage:1

Mit Erlass vom 29.10.2001 hatte ich Ihnen mitgeteilt, dass die Verweisung von Kosovo-Albanern an die jugoslawischen Missionen - auch hinsichtlich der Passbeantragung - nicht mehr als generell unzumutbar angesehen werden kann.

Seit diesem Zeitpunkt sind zahlreiche Eingaben und Beschwerden an mich gerichtet worden mit dem Tenor, der Zugang zum Generalkonsulat sei den Antragstellern verweigert worden.

Ein daraufhin am 05.02.2002 geführtes Gespräch mit dem neuen jugoslawischen Generalkonsul, Herrn Vukcevic, brachte u.a. die folgenden Ergebnisse:

Herr Vukcevic wies darauf hin, dass grundsätzlich jeder jugoslawische Staatsangehörige Zugang zum Generalkonsulat habe, es aber aufgrund der Raumsituation des Generalkonsulates häufig zu erheblichen Wartezeiten komme. Bei Personen aus dem Kosovo komme hinzu, dass die Bearbeitung der Anträge oft sehr zeitaufwendig sei, da viele Unterlagen im Kosovo vernichtet bzw. ausgelagert worden seien.

Hinsichtlich der an mich herangetragenen Kritik, dass Personen wegen ihrer Volkszugehörigkeit der Zugang zum Generalkonsulat verweigert werde, wurde vereinbart, zukünftig ein mit dem Generalkonsulat abgestimmtes Formular einzusetzen. Auf diese Weise wird zum einen das Generalkonsulat zur Arbeitserleichterung informiert, ob der Passantragsteller ein Aufenthaltsrecht hat oder ob er zur Ausreise verpflichtet ist. Zum anderen soll zur Aufklärung der Ausländerbehörden auf dem Formular bestätigt werden, ob der Antragsteller im Generalkonsulat vorgesprochen hat, der Antrag vollständig eingereicht wurde oder welche fehlenden Unterlagen einer abschließenden Bearbeitung entgegenstehen.

Das in der Anlage beigefügte abgestimmte Muster bitte ich, den Ausländerbehörden bekanntzugeben und ab sofort zu verwenden.

Für den Fall, dass weitere Abweisungsvorbringen trotz Verwendung des o.a. Formulars glaubhaft vorgetragen werden, hat sich die Zentrale Ausländerbehörde Düsseldorf (ZAB) bereiterklärt, bei der Kontaktaufnahme zum Generalkonsulat behilflich zu sein.

Daneben besteht in begründeten Einzelfällen mit besonderer Sachlage nach wie vor die Möglichkeit, ein Ausweisdokument nach § 39 AuslG bzw. ein Reisedokument nach § 15 DVAuslG auszustellen.

#### **Zusatz für die Bezirksregierungen Detmold und Arnsberg:**

Auf Ihre Berichte vom 10.01.2002, Az: 21.12.-36 und vom 25.01.2002; Az: 21.12.-30-00 BR Detmold) sowie die Berichte vom 29.11.2001, 02.01.2002 und vom 04.02.2002, Az: 21.1.21-01.15 (BR Arnsberg) nehme ich Bezug.

Hinsichtlich der mir von Ihnen vorgelegten Einzelfälle ist beabsichtigt, durch die ZAB Düsseldorf einen gemeinsamen Vorstellungstermin mit dem Generalkonsulat Düsseldorf zu vereinbaren. Ich werde daher die entsprechenden Unterlagen an die ZAB Düsseldorf weiterleiten.

Im Auftrag  
gez. Block

Name \_\_\_\_\_  
Prezime \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Ime \_\_\_\_\_  
Geb.Datum \_\_\_\_\_  
Datum rodenja \_\_\_\_\_  
Geb.Ort \_\_\_\_\_  
Mesto rodenja \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
Adresa \_\_\_\_\_

**Die oben genannte Person wurde von Seiten der zuständigen Ausländerbehörde aufgefordert**  
**Gore navedena osoba je, od strane zaduzenog ureda za strance, upucena da u Generalnom**  
**beim Jugoslawischen Generalkonsulat in Düsseldorf**  
**Konzulatu Savezne Republike Jugoslavije u Düsseldorf-u**

**Keinen Reisepass zu beantragen, um den Aufenthaltsstatus im Bundesgebiet zu regulieren.**

podnese zahtev za pasoš, radi regulisanja boravka u SR Nemackoj.

**Aufenthaltsbefugnis**  **Aufenthaltsurlaubnis**  **Aufenthaltsberechtigung**

**ein Passersatzpapier zu beantragen, um das Bundesgebiet freiwillig verlassen zu können.**

Podnese zahtev za Putni List, za dobrovoljni izlazak iz SR Nemacke.

**Ort und Datum**  
Mesto i Datum

**Ausländerbehörde**  
Ured za strance

**Generalkonsulat der Bundesrepublik Jugoslawien in Düsseldorf**  
**Generalni Konzulat Savezne Republike Jugoslavije u Düsseldorf-u**

**der Antrag wurde entgegengenommen.**

Zahtev je prihvacen.

**der Antrag wurde nicht entgegengenommen, da folgende Unterlagen fehlten:**

zahtev nije prihvacen, jer nedostaje sledeca dokumentacija:

**Staatsangehörigkeitsnachweis nicht älter als sechs Monate**

Uverenje o drzavljanstvu ne starije od šest meseci

**Identifikationsdokument (abgel. Pass, Personalausweis oder Fahrerlaubnis)**

Identifikacioni dokument

**Aufenthaltsnachweis**

uverenje o boravku

**zwei Zeugen mit gültigem jugoslawischen Reisepass und geregeltm Aufenthaltsstatus**

dva svedoka sa vazecim plavim pasošem i regulisanim boravkom u SR Nemackoj.

**Ort und Datum**  
Mesto i Datum

**Generalkonsulat der Bundesrepublik Jugoslawien**  
**Generalni Konzulat Savezne Republike Jugoslviije**